

📍 Ägypten

West Bakr-Windpark

252 MW-Windkraftprojekt liefert saubere Energie

Emissionsminderung



532.000t
CO₂ e p.a.

Projekttechnologie



Erneubare
Energie - Wind

Projektstandard

Gold Standard[®]

Zwischen 2009 und 2013 befand sich Ägypten in einer Energiekrise. Politische Spannungen, eine sich verschlechternde Wirtschaft und das schnelle Bevölkerungswachstum führten zu einer unzureichenden Energieversorgung, die den erheblichen Anstieg der Nachfrage nicht decken konnte. Die Lage in Ägypten stabilisierte sich im Jahr 2014. Seitdem hat sich das Land das Ziel gesetzt, bis 2035 42 % seines Stroms aus erneuerbaren Energien zu beziehen, wobei mindestens 14 % durch Windenergie gedeckt werden sollen.

Heute bietet Ägypten aufgrund seiner Lage und seines Klimas beste Bedingungen zum Ausbau der erneuerbaren Energien, insbesondere der Wind- und Solarenergie. Im Golf von Suez herrscht eine durchschnittliche Windgeschwindigkeit von 10.5 m/s, und die Gebiete rund um den Ost- und Westnil haben das Potenzial, rund 31.150 MW Windkraft pro Jahr zu erzeugen. Die Errichtung von Windparks in diesen Gebieten kann die Energiewende in Ägypten erheblich vorantreiben.

Das Hauptziel des Projekts ist die Erzeugung von sauberem Strom durch Windenergie. Der Strom soll an die Ägyptische Stromversorgungsgesellschaft EETC (Egyptian Electricity Transmission Company) geliefert werden. Das Projekt umfasst die Installation von 96 Siemens-Gamesa Windturbinen mit einer Gesamtleistung von 252 MW in Ras Ghare.



info



zu Projektstandard
und -technologien:
firstclimate.com/tech

Unterstützte Sustainable
Development Goals





Nachhaltige Entwicklung

Neben der Reduktion von CO₂-Emissionen erzeugen alle unsere Klimaschutzprojekte vielfältigen Zusatznutzen für Mensch und Umwelt. Damit ermöglichen unsere Projekte Ihr Engagement im Sinne der Sustainable Development Goals der UN.

SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS



Windkraft ist eine emissionsfreie Energiequelle. Dieses Projekt erzeugt jährlich 1.197.600 MWh sauberen Strom und wird Ägypten dabei unterstützen, das Ziel, bis 2035 42 % des lokalen Stroms aus erneuerbaren Energien zu beziehen, zu erreichen.



Die Projektaktivitäten fördern Beschäftigungsmöglichkeiten, den Technologietransfer und das öffentliche Bewusstsein für erneuerbare Energietechnologien, insbesondere Windenergie.



Das Projekt reduziert die lokale Umweltverschmutzung, die durch die Emissionen von fossilen Kraftwerken verursacht wird. Das Projekt erzeugt Strom ohne die Umwelt in der Projektregion zu verschmutzen.



📍 **Germany**
Friedberger Str. 173
61118 Bad Vilbel
+49 6101 55 658 20
badvilbel@firstclimate.com

📍 **Switzerland**
Brandschenkestr. 51
8002 Zurich
+41 44 298 28 00
zurich@firstclimate.com

